



Schulprojekt - Teaching Artist - Igor Korol

Kamishibai - Geschichten werden zu Kunst

Projektort: Schule Studen-Aegerten, BE

Klasse: 1. & 2. Klasse, 7 bis 8 Jährige, 23 S+S, Lehrerin: Annemarie Beutler

Projektdauer von - bis : 02.02. – 03.03.22, 4 x 2 Lektionen

www.art-vor-ort.ch / IgorKorol@gmx.ch



IDEE:

Das Klassenzimmer wird zum Kunstatelier und die Kinder zu Künstlern.

Die Klasse reagiert auf eine Geschichte mit kreativer Arbeit. Das Ziel ist, den SuS freie Kunst näher zu bringen. Wir lernen Malerei und Skulpturen kennen, beides figurativ und abstrakt. Der Umgang mit diversen Materialien erhält Einzug in das Repertoire der Kinder.

UMSETZUNG:

Zu Beginn erzähle ich eine Geschichte mit Illustrationen untermalt. Gezeigt in einem fantasievoll gestalteten japanischen Tischtheater, dem Kamishibai. Requisiten, Ton und Kunstwerke verzaubern im Raum zusätzlich.

Die Kinder tauchen ein in ihre Fantasie und durch die gelernten Techniken, können sie ihre eigenen Bilder leichter umsetzen. Sogar abstrakt ist nun ein Begriff. Wunderbar hat sich hier das figurative und abstrakte bei Darstellungen gemischt zu ganz neuen Bildsprachen.

Oelpastellkreide als sehr haptisches Malmittel. Bunte leuchtende Farben fliegen über Karton, Leinen und Holz. Diverse Übungen schulen die Hand. Und in kleinen Ausstellungen zwischendurch sind sie alle stolz über sich als echte Künstler.



ZIEL:

In Zukunft können die Kinder auf neue Perspektiven zurückgreifen, zum Gestalten ihrer Umwelt und dem Ausdruck von innerem Erleben. Eine neue und selbstsicherere Sprache bietet sich einladend an, um in vielen Momenten als Freund zur Seite zu stehen.

RÜCKMELDUNG:

„Kunst, Kunst, Kunst“ hat ein Mädchen gesagt, „das hat mir am besten gefallen“. Und ein Junge: „Ich bin jetzt ein Künstler.“

